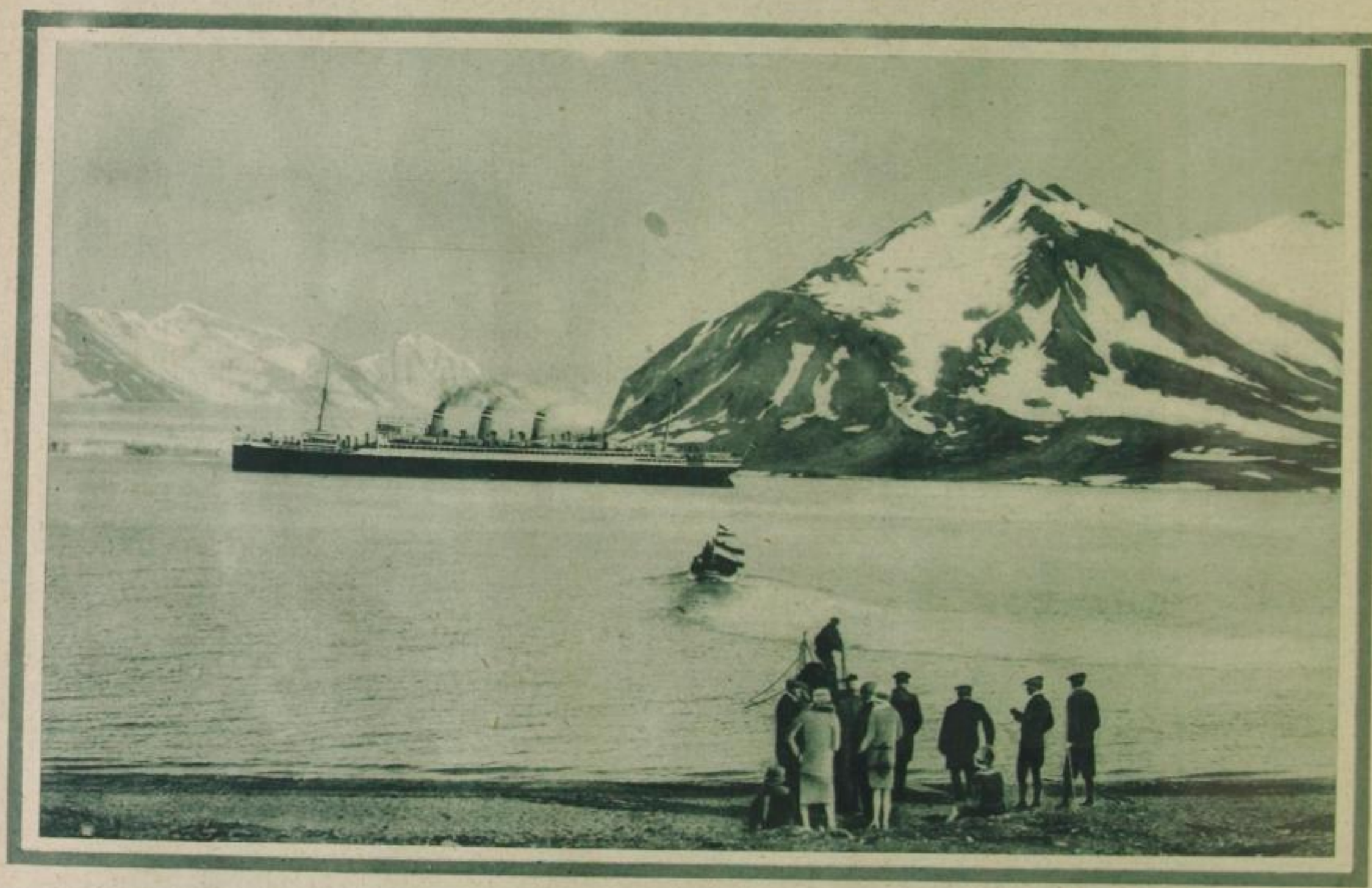
Das Land am RANDE der Welt

Spitzbergen als Reiseziel

Von LARS HANSEN



Bellsund (Phot. Hamburg-Amerika Linie)

In Amerika haben mich Leute gefragt, ob die Damen in Norwegen Eisbären statt Hunde an der Leine spazierenführen. Ich habe zwar gelacht, aber nichts gesagt, weil ich fand, es müßte fein sein, wenn es wirklich so wäre, und ich den Fragern ihren romantischen Traum nicht zerstören wollte. — Als ich später einmal von Spitzbergen erzählte, meinte jemand tiefsinnig: „Spitzbergen, das Land, wo der Nordpol liegt!" Da habe ich aber doch protestiert. Denn der Nordpol liegt ungefähr ebensoweit von Spitzbergen ab wie Berlin von Moskau oder London von Rom!

Gewiß ist Spitzbergens Klima meist barsch, stahlhart ist der Winter dort oben — aber der Sommer wiegt alles auf! Im Sommer sollte man die Leute hinaufsenden, die glauben, daß der Nordpol auf Spitzbergen liegt, sie würden schon am ersten Tage die Jacke ausziehen und über den Arm nehmen.

Im nördlichen Norwegen bin ich zu Hause. Die Bevölkerung dort betreibt Fischerei und Seefahrt, und der sehnlichste Wunsch jedes Jungen bei uns ist es, nach Spitzbergen hinaufzukommen.

Auf einem Robbenfänger machte ich meine erste Fahrt dorthin, als ganz junges Bürschchen. Tagelang hatten wir das stürmische Eismeer durchquert, dann wurde es ruhig und still. Und plötzlich kamen wir in Nebel hinein, Nebel so dick wie Tran. Morgens umgab der uns, mittags, abends und um Mitternacht auch. Als

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id36387763 0-19280600/84 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT